

Herr Lehmann (2001)

nach dem Roman von Sven Regener

Der Debutroman des Element-of-Crime-Sängers Sven Regener wurde ein Überraschungserfolg, erfolgreich verfilmt und adaptiert.

Der titelgebende Herr Lehmann will eigentlich nur seine Ruhe haben und Bier trinken, aber plötzlich überstürzen sich die Ereignisse: Er begegnet einem alkoholsüchtigen Hund, verliebt sich in eine toughe Köchin, während sein bes-

ter Freund Karl langsam durchdreht – und schließlich fällt auch noch die Berliner Mauer ...

Lehmann wird unfreiwillig Zeuge von Geschichte und sein Kosmos wird zu einer Bestandsaufnahme Berlins der 1980er Jahre. Die Inszenierung mit Live-Band zeigt ein Sittenbild dieser Zeit voller Wildheit und Tragikomik.

Inszenierung J. Kracht

Bühne N. Lau

Kostüm U. Bergmann

Musik C-Types

Mit M. Dortschy, H. von Peinen;

A. Dillenberger, V. Doddema,

K. Köhler, D. Larisch; M. Mahlert,

W. G. Specht, F. J. Wehse